

Einst hatt' ein Schneider große Pein,
 Der Staatsrock fertig sollte sein;
 Warf hin das Zeug und legte sich
 Hin auf das Ohr und pflegte sich.
 Da schlüpfen sie nich
 In den Schneidertisch,
 Und schnitten und rücten
 Und nähten und stiecken
 Und fästen und paßten
 Und strichen und guckten
 Und zupften und ruckten.
 Und eh' mein Schneiderlein erwacht,
 War Bürgermeister's Rock bereits gemacht!

Neugierig war des Schneiders Weib
 Und macht sich diesen Zeitvertreib,
 Streut Erbsen hin die andre Nacht.
 Die Heintzelmannchen kommen sacht!
 Eins fährt nun aus,
 Schlägt hin im Haus!
 Die gleiten von den Stufen
 Und plumpen in Kufen,
 Die fallen mit Schallen,
 Die lärmen und schreien
 Und vermaledeien.
 Sie springet hinter auf den Schall
 Mit Licht. Husch, husch verschwinden all'!

O weh, nun sind sie alle fort,
 Und keines ist mehr hier im Ort!
 Man kann nicht mehr wie sonst ruhn,
 Man muß nun alles selber tun!
 Ein jedes muß sein
 Selbst fleißig sein,
 Und fragen und schaben
 Und rennen und traben
 Und schneegeln und blügeln
 Und klopfen und hacken
 Und kochen und backen.
 Ach, daß es noch wie damals wär'!
 Doch kommt die schöne Zeit nicht wieder her. (A. Kopfsch.)

8. Edward Grieg. 3 Stücke nach eignen Liedern für Klavier bearbeitet.
 a) Ich liebe dich! b) Wiegenlied. c) Die Prinzessin.
 Gespielt von Rudolf Müller.

— Pause —

Der Abt von St. Gallen.

Operette in einem Akt.

Text nach Bürger von G. Martin. Musik von E. Sachs.

Personen:

Der Kaiser	Bariton.
Der Abt	Baß.
Bendig, der Schäfer	Tenor.
Babette, die Tante	Tenor.
Liese, die Nichte	Alt.
Kellermeister	Sprechrollen.
Erster Bruder	
Zweiter Bruder	
Dritter Bruder	Tenor.
Chor der Mönche	Männerchor.
Chor der Ritter	

Die Szene spielt im Klostergarten von St. Gallen um 1620.

Textbücher für 30 S an der Kasse.

Flügel: Beckstein aus der Niederlage von F. Ries.

Von Mitgliedern des Chores eingeführte Gäste, die am Tanze teilnehmen wollen, werden wegen der Unkosten des Festes gebeten, ein **Tanzzeichen** zu 1 M zu kaufen.

Ramming'sche Buchdruckerei in Dresden, Schießgasse 4.